

## VERSCHULDUNG DER PRIVATEN HAUSHALTE

Die hier vorgestellte Haushaltsverschuldungsquote misst die Verschuldung der privaten Haushalte im Verhältnis zu ihrem Einkommen, d.h. ihre Ausgaben- und Sparkapazität. Hohe Verschuldungsquoten werden häufig als ein Zeichen finanzieller Schwäche gewertet, allerdings sollten bei einer solchen Beurteilung nicht nur Schulden und Verbindlichkeiten, sondern auch Vermögenswerte berücksichtigt werden. Ein hoher Schuldenstand erhöht in der Regel die Finanzierungskosten des Schuldners, verschlechtert die Finanzposition und kann den Zugang zu Neufinanzierung begrenzen.

Die Schuldenquote der privaten Haushalte entspricht der Verschuldung der privaten Haushalte und der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck im Dienst privater Haushalte (POE) in Prozent ihres verfügbaren Bruttoeinkommens (VBE).

### Definition

Die Verschuldung ist ein häufig verwendetes Konzept, definiert als eine spezifische, nach den berücksichtigten oder nicht berücksichtigten Arten von Finanzierungsinstrumenten identifizierte Untergruppe von Verbindlichkeiten. Verschuldung ist in der Regel definiert als sämtliche Verbindlichkeiten, die es erforderlich machen, dass der Schuldner an einem Zeitpunkt bzw. mehreren Zeitpunkten in der Zukunft an den Gläubiger Zins- oder Tilgungszahlungen leistet.

### Überblick

Die privaten Haushalte sind in vielen OECD-Volkswirtschaften nach wie vor hoch verschuldet. 2010 lag das Verhältnis Verschuldung/verfügbares Bruttoeinkommen (VBE) der privaten Haushalte in Dänemark, den Niederlanden, Irland und Norwegen weit über dem Durchschnitt der OECD-Länder. Mexiko hatte mit 9,4% (2009) die niedrigste Verschuldungsquote.

Der Schuldenstand der privaten Haushalte hat sich in den meisten OECD-Ländern im Zeitraum 2007-2010 erhöht. In Prozent des VBE wurde der stärkste Anstieg in diesem Zeitraum in den Niederlanden und Griechenland verzeichnet (rd. 35 bzw. 21 Prozentpunkte). In Ungarn, Polen und der Slowakischen Republik betrug der Anstieg 18 Prozentpunkte. Ein Nettorückgang war im Vereinigten Königreich (minus 15 Prozentpunkte) und in den Vereinigten Staaten (minus 14 Prozentpunkte) zu beobachten sowie in (weitaus) geringerem Maß in Deutschland, Norwegen, Spanien und Japan.

Den jüngsten Zahlen zufolge sind langfristige Kredite, d.h. in erster Linie Hypothekenkredite, nach wie vor die größte Verschuldungskomponente der privaten Haushalte, die in zwanzig OECD-Ländern mit über 80% und in elf Ländern sogar mit über 90% zur gesamten Haushaltsverschuldung beiträgt. Der höchste Anteil war in Luxemburg (96% im Jahr 2010) und der niedrigste in der Slowakischen Republik (61%) und in Italien (70%) zu beobachten. In den Niederlanden liegt der seit 2007 rückläufige Beitrag der langfristigen Kredite zur Gesamtverschuldung der privaten Haushalte immer noch über 92%. Dieselbe Tendenz lässt sich seit 2008 in zwei anderen Ländern beobachten (in Estland und den Vereinigten Staaten mit rd. 90% bzw. 73%).

Alle schuldrechtlichen Papiere sind folglich Verbindlichkeiten, von denen jedoch einige, wie z.B. Beteiligungen, Aktien und Finanzderivate, nicht als Schulden betrachtet werden. Bei der Verschuldung handelt es sich daher um die Summe der folgenden Kategorien von Verbindlichkeiten (nach dem System der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen von 1993), soweit diese im Rahmen der Vermögensbilanz der privaten Haushalte und der POE verfügbar/anwendbar sind: Bargeldbestände und Einlagen, andere Wertpapiere als Aktien (außer Finanzderivate), Kredite, versicherungstechnische Rückstellungen und sonstige Verbindlichkeiten. Für den Haushaltssektor bestehen Verbindlichkeiten in erster Linie aus Krediten, insbesondere Hypothekenkrediten für den Erwerb von Wohneigentum.

Dem System der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen von 1993 gemäß werden schuldrechtliche Papiere in der Regel zu Marktpreisen bewertet.

### Vergleichbarkeit

Da es mehreren OECD-Ländern nicht möglich ist, eine Aufschlüsselung in private Haushalte und POE vorzunehmen, bezieht sich die Verschuldung der privaten Haushalte auf den Gesamtsektor „Haushalte und POE“, um eine höchstmögliche Vergleichbarkeit zwischen den Ländern zu gewährleisten.

### Quelle

- OECD (2012), *National Accounts of OECD Countries*, OECD Publishing.

### Weitere Informationen

#### Analysen

- OECD (2012), *Economic Policy Reforms*, OECD Publishing.
- OECD (2012), *OECD-Wirtschaftsausblick*, OECD Publishing.
- OECD (2012), *OECD Economic Surveys*, OECD Publishing.
- Sebastian Schich und Jung-Hyun Ahn (2007), „Housing Markets and Household Debt: Short-term and Long-term Risks“, *Financial Market Trends*, Vol. 2007/1.

#### Statistiken

- OECD (2012), *Quarterly National Accounts*, OECD Publishing.
- OECD (2011), *National Accounts at a Glance*, OECD Publishing.

#### Zur Methodik

- OECD (2000), *System of National Accounts, 1993 – Glossary*, OECD Publishing.
- Vereinte Nationen, OECD, Internationaler Währungsfonds und Eurostat (Hrsg.) (2010), *System of National Accounts 2008*, Vereinte Nationen, Genf.

#### Online-Datenbanken

- OECD National Accounts Statistics.



### Verschuldung der privaten Haushalte

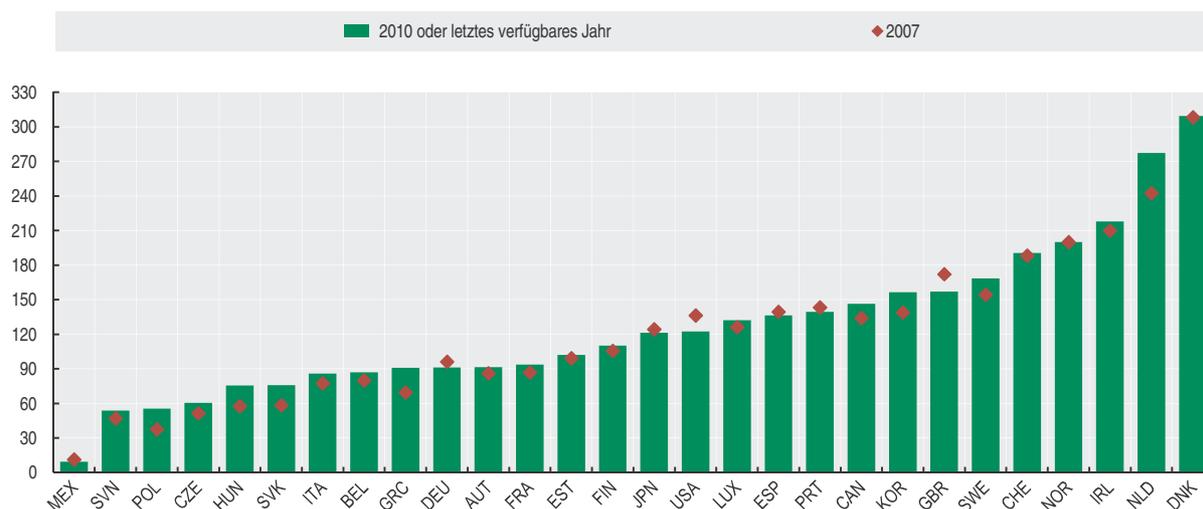
Verschuldung der privaten Haushalte und der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck (POE) in Prozent des verfügbaren Bruttoeinkommens

	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Australien	103.7	108.4	114.3	126.3	138.0	150.0	156.3	160.6	170.9	167.3	..	..	..
Belgien	67.3	65.2	61.3	62.8	65.8	68.9	73.6	76.8	80.0	82.0	82.7	86.9	..
Chile	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
Dänemark	..	..	..	..	238.5	251.8	267.0	284.1	308.3	314.9	322.1	309.5	..
Deutschland	107.6	109.0	106.7	106.7	105.5	104.0	101.5	99.2	96.1	92.8	93.3	91.1	..
Estland	16.1	20.2	23.8	30.7	39.3	51.5	67.6	89.6	99.3	100.8	105.2	102.0	..
Finnland	61.8	64.6	64.8	69.7	74.0	82.0	91.8	101.1	105.7	108.1	108.4	110.2	..
Frankreich	68.1	66.0	66.1	67.5	70.5	72.6	78.6	82.9	86.8	86.5	90.3	93.6	..
Griechenland	..	..	..	..	..	..	57.7	65.7	69.5	77.3	77.6	90.9	..
Irland	..	..	..	115.0	135.6	154.5	181.2	197.5	209.9	208.8	221.0	217.8	..
Island	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
Israel	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
Italien	49.0	52.8	54.6	57.1	60.2	63.9	68.4	73.1	77.4	78.2	83.3	85.9	..
Japan	..	..	130.4	129.6	128.2	127.7	128.2	127.7	124.3	122.9	123.2	121.3	..
Kanada	110.9	109.8	111.1	113.9	117.3	120.9	125.9	128.6	134.1	137.9	144.5	146.5	..
Korea	..	..	..	125.0	120.5	116.4	123.2	131.3	139.0	142.6	146.9	150.8	156.3
Luxemburg	..	..	..	..	..	..	..	118.5	126.2	126.7	132.2	..	..
Mexiko	..	..	..	..	7.3	7.4	8.4	10.4	11.4	9.4	9.4	..	..
Neuseeland	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
Niederlande	153.5	163.7	166.1	178.2	197.4	208.8	226.4	238.5	242.4	253.5	270.3	277.3	..
Norwegen	130.8	135.1	146.5	147.0	150.3	159.5	164.0	191.3	199.9	198.1	196.1	196.3	200.0
Österreich	71.9	73.8	75.6	77.5	77.0	80.3	85.2	86.5	86.1	87.5	88.8	91.4	..
Polen	10.4	11.5	17.1	21.7	19.1	20.6	23.7	29.7	37.5	49.2	51.3	55.5	..
Portugal	97.6	106.4	110.7	112.9	118.5	123.7	128.8	136.9	143.3	142.0	145.6	142.9	139.5
Schweden	102.0	105.5	115.7	117.0	124.3	133.1	143.0	150.4	154.3	155.8	160.9	168.4	..
Schweiz	177.4	173.9	172.3	178.8	189.9	189.6	193.2	192.8	188.2	186.5	190.5	..	..
Slowak. Rep.	14.1	20.1	21.0	25.9	29.5	28.7	37.9	51.0	58.4	64.4	73.6	75.9	..
Slowenien	..	..	30.4	30.7	32.4	32.8	36.9	41.1	47.0	48.4	51.3	53.7	..
Spanien	..	81.5	84.5	91.0	99.0	109.2	120.9	134.0	139.5	135.0	132.1	136.3	..
Tschech. Rep.	19.3	20.0	20.7	25.5	27.5	32.6	37.8	42.2	51.4	56.5	60.0	60.5	..
Türkei	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
Ungarn	12.7	15.2	18.2	24.2	33.1	38.4	44.0	50.0	57.6	70.2	70.7	75.5	..
Ver. Königreich	108.5	111.7	115.7	127.3	138.1	151.3	153.9	166.2	172.2	169.0	162.0	157.0	..
Ver. Staaten	99.2	100.5	104.2	109.0	116.5	123.0	129.9	134.0	136.4	127.8	128.5	122.5	..
EU27	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
OECD	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
Brasilien	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
China	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
Indien	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
Indonesien	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
Russ. Föderation	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
Südafrika	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..

StatLink <http://dx.doi.org/10.1787/888932707135>

### Verschuldung der privaten Haushalte und der POE

In Prozent des verfügbaren Bruttoeinkommens



StatLink <http://dx.doi.org/10.1787/888932707154>



**From:**  
**OECD Factbook 2013**  
Economic, Environmental and Social Statistics

**Access the complete publication at:**  
<https://doi.org/10.1787/factbook-2013-en>

**Please cite this chapter as:**

OECD (2013), "Verschuldung der privaten Haushalte", in *OECD Factbook 2013: Economic, Environmental and Social Statistics*, OECD Publishing, Paris.

DOI: <https://doi.org/10.1787/factbook-2013-28-de>

Das vorliegende Dokument wird unter der Verantwortung des Generalsekretärs der OECD veröffentlicht. Die darin zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Argumente spiegeln nicht zwangsläufig die offizielle Einstellung der OECD-Mitgliedstaaten wider.

This document and any map included herein are without prejudice to the status of or sovereignty over any territory, to the delimitation of international frontiers and boundaries and to the name of any territory, city or area.

You can copy, download or print OECD content for your own use, and you can include excerpts from OECD publications, databases and multimedia products in your own documents, presentations, blogs, websites and teaching materials, provided that suitable acknowledgment of OECD as source and copyright owner is given. All requests for public or commercial use and translation rights should be submitted to [rights@oecd.org](mailto:rights@oecd.org). Requests for permission to photocopy portions of this material for public or commercial use shall be addressed directly to the Copyright Clearance Center (CCC) at [info@copyright.com](mailto:info@copyright.com) or the Centre français d'exploitation du droit de copie (CFC) at [contact@cfcopies.com](mailto:contact@cfcopies.com).